



Antrag

der Abgeordneten **Dr. Simone Strohmayr, Margit Wild, Doris Rauscher, Michael Busch, Christian Flisek, Ruth Waldmann, Florian von Brunn, Ruth Müller, Arif Taşdelen, Klaus Adelt, Horst Arnold, Inge Aures, Martina Fehlner, Harald Güller, Volkmar Halbleib, Alexandra Hiersemann, Annette Karl, Natascha Kohnen, Markus Rinderspacher, Florian Ritter, Stefan Schuster, Diana Stachowitz SPD**

Masterplan Digitale Schule VI: Digitaltag einführen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, die schulrechtlichen Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass die Schulen einen Digitaltag einführen können, um das selbstgesteuerte Lernen mit Hilfe von digitalen Lehr- und Lernmitteln einzuüben.

Begründung:

Die Routinen in den Schulen in Bayern sind im gesamten letzten Jahr außer Kraft gesetzt worden. Das ist nicht immer mit uneingeschränkter Freude geschehen, sondern war sehr anstrengend und herausfordernd. Viele Lehrerinnen und Lehrer haben sich hingesezt und individuelle, kluge Lösungen zur Bewältigung der neuen Herausforderungen gefunden. Die Schulen müssen nun klug überlegen, welche technische Ausstattung sie brauchen, mit welcher Plattform sie arbeiten wollen, aber auch, welche Möglichkeiten sie didaktisch nutzen wollen, damit alle Lehrerinnen und Lehrer die digitale Kultur in ihren Fächern für ihre spezifischen Zwecke nutzen können. Dazu gehört, dass die einzelnen Fachgruppen überlegen, welche Inhalte durch digitale Unterstützung besser als durch einen Lehrervortrag erarbeitet werden können. Das Konzept für die Digitalisierung sollte es ermöglichen, dass Schülerinnen und Schüler in ihrem eigenen Tempo arbeiten können und dabei sowohl gefördert als auch gefordert werden.

Schulentwicklung in diese Richtung kann gelingen, wenn ein Tag in der Woche als Digitaltag bestehen bleibt, der unabhängig vom Lernort – zuhause oder in der Schule – funktioniert. Diese Form des Unterrichts soll Teil des Schulentwicklungsprozesses einer Schule sein können und braucht andere schulrechtliche Rahmenbedingungen als der reine Präsenzunterricht.